

Informationsinfrastruktur: Kooperationsmodelle

Martin Büren

Das Dortmunder Kooperationsmodell zwischen Rechenzentrum und Bibliothek

Hochschulrechenzentrum und Universitätsbibliothek Dortmund haben nach über 20-jähriger enger Zusammenarbeit eine Kooperationsvereinbarung getroffen, die den Wandel im IuK-Sektor widerspiegelt: die Betreuung der Rechen-technik der Bibliothek, der Support für eine flächendeckende IuK-Dienstleistung durch das HRZ, die Aufgaben im Umfeld elektronischer Dienste. Die Vereinbarung dient zur Zuordnung von Verantwortlichkeiten sowie der Zusicherung der gegenseitigen Unterstützung und vermeidet eine starre Organisationsform.

The Dortmund model: Cooperation of the Dortmund University Library and Computer Centre concerning the area of electronic information and communication

The University Computer Centre (CC) and the University Library (UL) of Dortmund have come to an agreement about their cooperation, in order to meet the changes in the world of information and communication: Support by the CC for the UL in running its independent ADP-structure, support by the UL for the ADP-services of the CC, cooperation in the area of electronic information services. The contract defines the assignment of responsibilities and the fields of mutual support, but avoids final organisational limitations.

Le modèle de coopération de la bibliothèque universitaire et du Centre informatique de Dortmund

Après plus de vingt ans d'une coopération étroite le Centre informatique et la Bibliothèque universitaire de Dortmund ont conclu un accord de coopération afin de réagir mieux aux changes dans le monde de l'informatique et de la télécommunication. L'accord sert à régler le domaine de la technique de l'informatique à la bibliothèque, le support des prestations de service de l'informatique et de la télécommunication pour l'ensemble de la région par le HRZ (Centre informatique universitaire), les tâches résultants des services informatiques. Tout en fixant les responsabilités et en assurant une aide réciproque l'accord évite toute forme raide d'organisation.

Das Hochschulrechenzentrum Dortmund (HRZ) und die Universitätsbibliothek Dortmund (UB) arbeiten seit mehr als 20 Jahren erfolgreich zusammen. Angesichts der geänderten Rahmenbedingungen in der Welt der Information und Kommunikation (seit dem Ende der Großrechner und mit der Gegenwart von Client-Server-Systemen) haben sie ihre Zusammenarbeit auf eine neue Basis gestellt. Dazu haben sie zu den gegenwärtigen und zukünftigen, teilweise überlappenden Aufgabenbereichen eine Aufteilung der Verantwortlichkeiten und eine Zusicherung der gegenseitigen Unterstützung in Form einer ausdrücklichen Vereinbarung festgelegt, wie es bei einer „management by contracting“ genannten Organisationsform üblich ist. Die Grundlinie dieses Organisationsmodells lautet:

- Teil 1: Das HRZ unterstützt die UB bei ihrer grundsätzlich eigenständig betriebenen DV-Infrastruktur mit differenzierter Betreuungsintensität,
- Teil 2: die UB unterstützt das HRZ bei der Bereitstellung seiner DV- und IT-Dienstleistungen.
- Teil 3: Beide Partner teilen sich das Feld der elektro-

nischen Informationsdienste, indem das HRZ primär für die Betreuung der Netzdienste nach außen zuständig ist, die UB Informationsquellen und Informationen erschließt und vermittelt.

Elektronische Dokumente aus der eigenen Universität werden z.B. von der UB gesammelt, auf einem gemeinsamen Server bereitgestellt und vom HRZ archiviert. Der folgende Text der Vereinbarung zeigt, daß dabei eine gleichgewichtige Teilung der gemeinsamen Aufgabenbereiche angestrebt wurde, die beiden Partnern Raum für die eigene Weiterentwicklung läßt und andererseits die Basis für gemeinsame Aktivitäten schafft, bei denen beide auch in Zukunft eng kooperieren wollen.

Universitätsbibliothek Dortmund Hochschulrechenzentrum Dortmund

Zusammenarbeit von Bibliothek und Rechenzentrum im Bereich von Information und Kommunikation

Die beiden zentralen Einrichtungen der Universität Dortmund (im folgenden kurz: UB und HRZ) treffen über die

Behandlung von Angelegenheiten in gemeinsamen Aufgabenbereichen der Datenverarbeitung (DV) sowie Informations- und Kommunikationstechnik (IT) folgende Vereinbarung; dabei verfolgen sie die Grundsätze einer permanenten gegenseitigen Information und Beratung sowie der beiderseitigen Kooperationsbereitschaft.

1. Das HRZ unterstützt die UB bei ihrer grundsätzlich eigenständig betreuten DV-Infrastruktur.

Dies betrifft insbesondere:

- a. Beratung bei Installation und Betrieb des lokalen Netzes für die UB;
- b. Unterstützung bei der Einbettung des UB-Netzes in das Hochschulnetz;
- c. Realisierung der Konnektivität des UB-Netzes mit anderen Einrichtungen der Universität sowie nach außerhalb (z.B. HBZ, andere Bibliotheken, externe UB-Kunden) – mit Bereitstellung von Gatewayfunktionen;
- d. Unterstützung beim Einsatz von UNIX-Servern insbesondere in Hinblick auf die Systemadministration und die Pflege des Datenbanksystems;
- e. Unterstützung bei der Datenübernahme von und zu anderen Bibliothekssystemen anderwärts oder im zeitlichen Wandel;
- f. Automatisierte Archivierung der Datenbestände aller Serverrechner der UB, soweit diese nicht bereits in archivierter Form (z.B. auf CD-ROM) vorliegen.

2. Die UB unterstützt das HRZ bei der Bereitstellung seiner DV- und IT-Dienstleistungen.

Dies betrifft insbesondere:

- a. Unterhalt der Bibliothek im HRZ;
- b. Bereitstellung von DV-relevanter Literatur an verschiedenen Standorten der UB;
- c. Beratung beim Aufbau eines Softwarekatalogs;
- d. Aufstellung von DV/IT-Arbeitsplätzen in der UB;
- e. Aufstellung eines sog. „Blindenarbeitsplatzes“ (mit Anleitung der sehbehinderten Nutzer).

3. Bei den elektronischen Informationsdiensten wird die folgende Aufgabenteilung angestrebt:

- a. Das HRZ koordiniert die Standardisierung und Regelung der elektronischen Informationsdienste unter der Obhut des Rektorats.
- b. Das HRZ betreibt Informationsserver, die die gesamte Universität nach außen repräsentieren.
- c. Die UB besorgt die inhaltliche Erschließung und Vermittlung der Informationsquellen im weltweiten Netz.
- d. Die UB realisiert insbesondere einen Sammel- und Nachweisdienst für elektronische Dokumente aus der Universität.
- e. Das HRZ realisiert insbesondere eine Archivierung der wichtigen Informationen mit der Sicherstellung einer langfristigen Datenträgermigration.

Anschrift des Autors:

Martin Büren
Universitätsbibliothek
D-44222 Dortmund